

Zusammensetzung des Jugendkuratoriums

Die Jugendkuratorien sind für den 27. Oktober 1932 in der Sitzung des Reichsinnenministeriums...

Am einzelnen leitend ist das Reichsinnenministerium für Jugendberichterstattung...

Ferner sind Vertreter der beteiligten Verbände: für den Reichsverband für Lebensversicherungen...

Schließlich gehören dem Reichsinnenministerium an, so der frühere Reichsminister für Jugendberichterstattung...

Fünf Kommunisten wegen Hochverrats verhaftet.

Esleben, 27. Okt. Umfänglich mit Mitgefangenen. Am 17. und 18. Juni 1932 wurde die 4. Kompanie...

Auf Grund eines Schreibens, das an die Bundesministerkonferenz...

Am Verlaufe der Ermittlungen wurden in der Stadt bei Kommunisten und in der Gegend...

Dresden, 27. Okt. Was das Bestreben des Polizeipräsidenten...

Gesellschaftshaus Zeuna: Satirische Theater Leipzig

Die Satiriker bewußt, daß Büchner, der nun schon seit fast 30 Jahren nicht mehr unter den Lebenden weilt...

Die Zeiglerische Gasse fanden außer in Zeuna ein volles Haus vor, und da sie mit einem ungewöhnlich...

Zum 8. Bundestag des DBB.

Der Geschäftsbericht des Deutschen Beamtensbundes 1930/32.

Der Deutsche Beamtensbund legt seinem am 27. und 28. Oktober in Berlin bei...

Die Maßnahmen der letzten beiden Jahre haben die deutsche Beamtenschaft in rechtlicher und materieller Beziehung...

Am Wege der Motorisierung sind empfindliche finanzielle Eingriffe in die Bezahlung und in das Rechtsverhältnis...

Die Beschlüsse der letzten beiden Jahre haben die deutsche Beamtenschaft in rechtlicher und materieller Beziehung...

Die erste Sitzung des preussischen Kabinetts nach dem Urteil des Staatsgerichtshofes.

Die erste Sitzung des preussischen Kabinetts nach dem Urteil des Staatsgerichtshofes.



Von links nach rechts stehend: Dr. Schmidt (Justiz), Steiger (Kabinettschef), Hillebrand (Wahlprüfungsamt), Otto...

regungen zu einer Finanzengründung unbedeutend...

Der Geschäftsbericht des Deutschen Beamtensbundes bezieht sich in seinem allgemeinen Teil in sachlich geläuterter...

Die Eröffnungsfeier wurde durch eine Begrüßungsansprache des Bundesvorsitzenden...

Der Beamtensrat hat die Beschlüsse der Bundestagung in der Hauptsache...

leitung und Vorhand hätten beschloßen, daß künftig jede Beteiligung an gemeinsamen Kundgebungen unterbleibe...

NSDAP-Verammlung in Erfurt

Erfurt, 27. Okt. In einer nationalsozialistischen Versammlung...

Japan will die chinesische Ostbahn kaufen

Tokio, 27. Okt. Der japanische Botschafter in Moskau...

In Kürze

Reichswehrangehörige wegen Waffenverkaufs verhaftet.

Reißer Hungermarch nach Washington in Vorbereitung.

10 Eisenbahnwagen mit insgesamt 400 000 Bataleten...

Japan lehnt Suovers Vorschlagsentwurf ab.

Parlamentssitzung in Belgien.

Neue Durchführungsbestimmungen zum Schiffsverkehrsgesetz.

Anzulegende Gerichte über das Betäubungsgesetz.

Wohnung, Wohnbedarf, Handwerk und Volkshilfe.

Flieger über Fländern in Unfallthater.

Aus aller Welt

Verfälschter Drahtseilfabrik bei Berlin.
 Ein Berliner Drahtseilfabrik betreibt abends bei Wanne, vier über den Berg gepumpt, ein Drahtseil, auf der einen Seite war es an einem Zugschloß befestigt, auf der anderen an einem Baum verankert. Es bestand aus 30 Drähten, die über einen Erdboden. Vorläufiges Fahren hat die Inoffizien des Kraftwerks vor Antritt beendet.

Erfolgreiche Flugreise

aus den deutschen Flieger in Südamerika.
 Aus Rio de Janeiro wird gemeldet: Die deutsche Sportfliegerin Antoinette Strömann, deren Flugzeug ein zweifaches Klemm 1, 25 Sportflugzeug mit einem deutschen Strich-Motor, Type HM 60, von einiger Zeit mit dem Luftschiff „Graf Zeppelin“ nach Bernambuco gefahren worden war, hat für den Transport zwölf getrocknete Wäpfe mit Hilfe der Schiffsbefehlsung des „Graf Zeppelin“ wieder aufgenommen. Der flumpige Boden des Luftschiffes machte einen Start unmöglich, so daß das Flugzeug von 26 eingetroffenen Trägern nach dem 6 Kilometer entfernten Flughafen getragen werden mußte. Die Träger brachten die deutsche Sportflugzeug wohnhaft bei Strömann und Strömann ließen es im Schuppen des Flughafens unter. Frau Strömann legte die 2100 Kilometer lange Strecke von Bernambuco nach Rio de Janeiro in drei Tagen zurück. Die Tagesstrecken waren Bernambuco—Sacha (ca. 700 Kilometer), Sacha—Bitoria (ca. 900 Kilometer), Bitoria—Rio de Janeiro (ca. 500 Kilometer). Frau Strömann wird die deutsche Sportflugzeugindustrie in Südamerika zu erschließen.

Gasbergung von 28 Hüttenarbeitern.

Als die Hütten des Eisenerzes Maximilianshütte in Aachen wieder in Betrieb genommen wurden, brachten aus der langen Zeit ungenutzte gemauerte Leitungen Gas aus. 28 Hüttenarbeiter erlitten Gasvergiftungen; nur einige Fälle davon stellen sich als leichte und können sich heilen lassen, die anderen drei sind gestorben. Die anderen drei sind gestorben. Die anderen drei sind gestorben.

Für 2000 Mark Schmuckfabrik geraubt.

Nachmittags wurde in der Dammvorstadt in Hamburg von einem auf seinem Fahrrad entsetzten Täter eine Schatulle eines Juwelengeschäfts zertrümmert und ein Tablet mit Schmucksteinen im Gesamtwert von 1500 bis 2000 RM. entwendet.

Verwahrungsfrist für Biagime.

Der der Große Strafkammer in Offen hat sich in 47 Jahre des Ehefrau Anna B. wegen Doppelheirat zu verurteilen. Sie hat 1916 in einem zweiten Heirat B. geheiratet. Da der Ehemann sich nicht um seine Familie kümmern konnte, hat er die Biagime, welche die Frau die Ehefrau B. anheiratet hat, nicht mehr als Biagime betrachtet. Dem Biagimeinhaber mußte die Biagime verfallen und zog mit ihren Kindern und ihren Kindern nach Wilm. Sie ist Biagimeinhaberin und hat Biagimeinhaberin. Sie ist Biagimeinhaberin und hat Biagimeinhaberin. Sie ist Biagimeinhaberin und hat Biagimeinhaberin.

Das Biemarck-Nationaldenkmal in Wingen.

Nach dem einstimmigen Beschluß des Vorlandes des Vereins zur Errichtung eines Biemarck-Nationaldenkmals sollen zunächst einmal im Rahmen der freiwilligen Arbeitsleistung die vorbereitenden Arbeiten für die Errichtung eines Ehrenmals und des „Alte der Deutschen“ in Wingen vorgenommen werden. Ein Ehrenmal des Denkmals, das auf der Ehrenhöhe bei Wingen gegenüber dem Biemarckdenkmal errichtet werden soll, sollen alle militärischen Regimenter, denen der Krieg die Biagime anheim gegeben war, eine würdige Erinnerung errichten. Ansonsten hat daran gebaut, alle Truppenteile, die ihren Standort im Osten und im Westen haben, die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

Gerade für ihn waren die Anstalten ja günstiger als für seine Kameraden.

Er sprach hoch die Anstaltsprache so für eine Einheimischer. Und nicht nur das. Doch möglicherweise war es, daß niemand, weder seine Kameraden noch seine Kameraden, die Biagime errichten zu lassen. Er sprach hoch die Anstaltsprache so für eine Einheimischer. Und nicht nur das. Doch möglicherweise war es, daß niemand, weder seine Kameraden noch seine Kameraden, die Biagime errichten zu lassen.

„Ach kann nicht.“ So geht es nicht weiter! „Ach muß heraus aus diesem Ort.“

„Ach kann nicht.“ So geht es nicht weiter! „Ach muß heraus aus diesem Ort.“ Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

„Wollmann hat recht.“ Die Luft hier ist mirlich zum Erhitzen.

„Wollmann hat recht.“ Die Luft hier ist mirlich zum Erhitzen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

Tragödie einer Sängerin

Gertrud Birmengel in der Gewalt ihres Mannes. — Ein Zwischenfall. Die Vorgeschiede des Alttenars.

In der Affäre der Berliner Sängerin Gertrud Birmengel hat sich ein merkwürdiger Zwischenfall ereignet. Ihr Ehemann, der Musiker Singer, der bekanntlich nach seinem Attentat auf eine Gefängnisstrafe verurteilt worden war, ist, wie wir erfahren, am Tage nach dem Attentat auf seinen Wohnung in mehreren Kriminalromanen in seine Wohnung gefahren worden, angeblich, um seine Kleidung zu wechseln. Er benutzte die Gelegenheit, um heimlich mehrere Telefongespräche zu führen, u. a. soll er einen Freund benachrichtigt haben, daß wichtige Briefe bei ihm abgeholt seien; tatsächlich sind diese Briefe auch abgeholt worden. Die Kriminalpolizei stellt sich jetzt, wie zu befehlen ist, aus naheliegender Erwägung, daß der Mann, der sich in der Wohnung befand, nicht der Sängerin, sondern ein anderer Mann war, der sich in der Wohnung befand, um seine Kleidung zu wechseln.

Zusammenhang zwischen dem Sängerin Gertrud Birmengel und dem Musiker Singer, der bekanntlich nach seinem Attentat auf eine Gefängnisstrafe verurteilt worden war, ist, wie wir erfahren, am Tage nach dem Attentat auf seinen Wohnung in mehreren Kriminalromanen in seine Wohnung gefahren worden, angeblich, um seine Kleidung zu wechseln.

Zusammenhang zwischen dem Sängerin Gertrud Birmengel und dem Musiker Singer, der bekanntlich nach seinem Attentat auf eine Gefängnisstrafe verurteilt worden war, ist, wie wir erfahren, am Tage nach dem Attentat auf seinen Wohnung in mehreren Kriminalromanen in seine Wohnung gefahren worden, angeblich, um seine Kleidung zu wechseln.

Zusammenhang zwischen dem Sängerin Gertrud Birmengel und dem Musiker Singer, der bekanntlich nach seinem Attentat auf eine Gefängnisstrafe verurteilt worden war, ist, wie wir erfahren, am Tage nach dem Attentat auf seinen Wohnung in mehreren Kriminalromanen in seine Wohnung gefahren worden, angeblich, um seine Kleidung zu wechseln.

Der lachende Schauspieler

Das überfallene Stüd.

Die Kunstlerkammer des Berliner Arbeitsgerichts hat sich mit einem erlauteten Rechtsstreit beschäftigt, der von dem Theaterintendanten Kurt Wilde gegen den bekannten Schauspieler Wolfgang Fijter angestrengt worden war. Fijter hatte sich in einem Brief an die Kunstlerkammer beschwert, daß er von dem Theaterintendanten Kurt Wilde gegen den bekannten Schauspieler Wolfgang Fijter angestrengt worden war. Fijter hatte sich in einem Brief an die Kunstlerkammer beschwert, daß er von dem Theaterintendanten Kurt Wilde gegen den bekannten Schauspieler Wolfgang Fijter angestrengt worden war.

Handüberfall im D-3ng Wiesbaden-Berlin

Der überfallene betäubt oder vergiftet.

Die Berliner Kriminalpolizei beschäftigt sich jetzt mit der Aufklärung eines rätselhaften Handüberfalls, der in einem Hotel 3. Klasse des D-3nges D 45 Wiesbaden-Berlin zwischen dem Studenten Kellner und Berlin in Berlin bisher nicht identifizierten Reisenden verübt worden ist. Der Schloffer des D-3nges, der am Mittwoch früh bei seiner Wohnung in Berlin in Berlin bisher nicht identifizierten Reisenden verübt worden ist. Der Schloffer des D-3nges, der am Mittwoch früh bei seiner Wohnung in Berlin in Berlin bisher nicht identifizierten Reisenden verübt worden ist.

„Grüß! hoch weiter, Kuppelmaier. hat man denn niemand im Verdacht?“

„Grüß! hoch weiter, Kuppelmaier. hat man denn niemand im Verdacht?“ Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

„Das habe ich nicht getan“, erwiderte Kuppelmaier.

„Das habe ich nicht getan“, erwiderte Kuppelmaier. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

„Eine Grundbedingung dafür ist, daß man irgend-

„Eine Grundbedingung dafür ist, daß man irgend-“ Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

Kaffee in das Hotel einleiten konnte und auch die Bedienung, die bis dahin keine, unermesslich geprüft. Auf dem Schloffer des D-3nges, der am Mittwoch früh bei seiner Wohnung in Berlin in Berlin bisher nicht identifizierten Reisenden verübt worden ist. Der Schloffer des D-3nges, der am Mittwoch früh bei seiner Wohnung in Berlin in Berlin bisher nicht identifizierten Reisenden verübt worden ist.

Die Brände in Brilon.

Die kleine Kreisstadt Brilon im Sauerland und deren weite Umgebung sind seit Monaten Schauplatz zahlreicher Brände, ohne daß es den Anwohnern gelungen ist, die Ursache der Brände zu ermitteln. Selbst Beginn der Brände ist kaum eine Woche vergangen, in der nicht ein oder zwei Anwohner eingeklinkt wurden. In den meisten Fällen ist es den Anwohnern gelungen, die Ursache der Brände zu ermitteln.

Ein vierstelliger Hochflieger.

Ein vierstelliger Hochflieger. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

Reine Tageschronik

Reine Tageschronik. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

Zweimal überfahren in Berlin wurde nadsy

Zweimal überfahren in Berlin wurde nadsy. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

Ein Schneidermeister. Reichlich beschäftigt war in

Ein Schneidermeister. Reichlich beschäftigt war in. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

Die heutige Nummer umfist 12 Seiten.

Die heutige Nummer umfist 12 Seiten. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

„Ach kann nicht.“ So geht es nicht weiter!

„Ach kann nicht.“ So geht es nicht weiter! Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

„Wollmann hat recht.“ Die Luft hier ist mirlich zum Erhitzen.

„Wollmann hat recht.“ Die Luft hier ist mirlich zum Erhitzen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.

„Grüß! hoch weiter, Kuppelmaier. hat man denn niemand im Verdacht?“

„Grüß! hoch weiter, Kuppelmaier. hat man denn niemand im Verdacht?“ Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen. Die Biagime in Wingen errichten zu lassen.



In der Polizei-Sporthalle:

Schlußkämpfe um die Merseburger Stadtmeisterschaften

Am Freitagabend die letzten Paarungen. — Eine Reihe von Vergleichskämpfen: Stadtmeyer gegen Stadtmeyer!

Am morgigen Freitagabend ist der letzte Tag der Merseburger Stadtmeisterschaften im Ringkampf. Es geht um die letzten noch ausstehenden Erstplatzierungen im Meißner und Mitteldeutschen Ring um die Platzierung in der Reichsmeisterschaft.

Die Paarungen sind folgende:

- 1. Kramer I (M.Z.B.) — Weßel (M.Z.B.).
2. Fölsch (M.Z.B.) — Kaja (M.Z.B.).
3. Martner (M.Z.B.) — Golembiewski (1888).

In diesen letzten Kämpfen sind also 6 M.Z.B. und ein 1888er beteiligt. Jede Paarung hat ihre eigenen Reize. Das mit Spannung erwartete Treffen zwischen dem harten Golembiewski (1888) und dem ebenen M.Z.B. Martner dürfte aber vornehmlich nach einem W.Z.B.er Sieg ausfallen, obwohl auch Martner nicht zu unterschätzen ist. Golembiewski liegt im Gesamtergebnis bereits einen Wispunkt im Vorteil. Am Mittelgewicht werden sich Fölsch und Kramer II das Leben heiß machen. Im Leichtgewicht gibt es nur einen Positionskampf, da Gans (1888) bereits Meißler ist.

Fünf weitere Paarungen

dürften ebenfalls spannende Kämpfe bringen.

Ran hat um das Programm recht abwärtsführend zu gestalten, mehrere Rahmenkämpfe einzusetzen, und die Paarungen sind durchaus in der Lage, den zu erwartenden zahlreichen Zuschauern guten Sport zu bieten. Es stehen sich gegenüber:

- 4. Lotze (M.Z.B.) — Raabe (1888).
5. Dugda (M.Z.B.) — Aod (P.S.B.).
7. Kürbis (M.Z.B.) — Berger (P.S.B.).
8. Kramer II oder Kaja (M.Z.B.) — Wagemann (1888).

9. Fölsch (P.S.B.) — Thales (1888).

In fast allen Kämpfen sind die Gegner gleichwertig. Nur Spannung erwartet man ihren Ausgang.

Stadtmeier gegen Stadtmeier

Der Clou des Abends.

Die Veranstalter haben, um etwas Besonderes zu bieten, die Stadtmeier gegeneinander gestellt. Und es dürfte kaum ein so spannendes Paarung geben als Paul (M.Z.B.) gegen Funt (1888) und Golembiewski (1888) gegen Kramer I (M.Z.B.). Mettin (M.Z.B.) hat man mit gegen Kramer I (M.Z.B.) gepaart. Weßel hat man aber für Gans (1888) einen gleichwertigen Gegner gefunden, so daß eine Neuauflage des Kampfes vom ersten Abend (Gans — Kramer I) erfolgen muß.

Und Gans gegen Kramer? Wie gesagt habe, daß man keine andere Paarung fand. Man hatte ver- lacht, Funt (1888) zu verpflücken. Leider war er verblüdet.

Diesmal dürfte es kaum Mißglücke geben. Der Freitag wird durch das vorgenannte Pro- gramm zum Hauptabend im Rahmen der Merse- burger Stadtmeisterschaften werden. Man erwartet daher eine volle Polizei-Sporthalle.

Zihsiennturnier der Meißler

Im den Silberpokal des Vereins ehemaliger Mitteldeutscher.

Der Verein ehemaliger Mitteldeutscher, der auf seine Gebieten, und nicht zuletzt auch in sportlicher Hinsicht, recht rühmlich ist, veranstaltet ein großes Zihsiennturnier, an dem die Meißler (Spitzenpieler) fast aller Herberg — Röhner Zihsiennturnier-Vereinigungen teil- nehmen. Der Verein hat zu diesem Zweck einen Silber- pokal gestiftet.

Die Veranstaltung erstreckt sich auf drei Kampf- tage. Sie beginnt am Mittwoch, 2. November, abends, im „Strandbühnenklub“.

Schon heute steht die Teilnahme der besten Zihsiennturnier-Vereinigungen von Merseburg und von Riesa fest. (Wie kommen auf die Veranstaltung noch zurück.)

wie im Vorjahr. Als Ort der nächstjährigen Jahres- hauptversammlung wurde Gaaßfeld bestimmt. Aus einer Reihe von Anträgen ist besonders der her- vorzuheben, daß Sport und Freizeitsport aus Teile des Gesamtprogrammums um 6 Sätze verringert werden.

Wassersport

Abnabben beim LuStV. Röhren

Bislang Sonntag beschloß die Wasser- und Winter- sportabteilung des LuStV. Röhren G. B. mit dem Ab- nabben ihre sommerliche Tätigkeit. Trotz der vor- gerückten Jahreszeit brachte die Verteilung 21 Boote auf Wasser. Nach kurzer Ausrüstung fanden sich die aktiven und passiven Mitglieder in ihrem schmalen Bootshaus bei der Röhrenhälfte zusammen.

Der Obmann hielt nun einen Redebeitrag auf das abgelaufene Jahr. Während unsere Remontranten im den Frühjahrsregatten in Halle und Leipzig nur zwei Röhren belegen konnten, gelang es ihnen, auf den Regatten in Bad Dürrenberg, Dresden, Annaberg und Könnern schöne Erfolge zu erzielen.

Unsere Winternabberer befanden wieder eine ganz Reihe unserer letzten beiden Jahres- gemächter, wie Saale, Elbe, Berliner und Merse- burger Seen. Der Obmann appellierte zum Schluß an alle Mitglieder, weiter treu zum Verein zu stehen und auch an den Winterveranstaltungen ebenso emsig teilzunehmen.

Wintersport

Woran die Skiläufer denken muß

Das „Wertzeug“ muß in Ordnung sein!

Es ist langam an der Zeit, die Bretter, die den Sommer über trocken eingepackt in der Zimmer- oder auf dem Boden standen, heraus oder herunter zu holen und für den Winter vorzubereiten. Sehr viele Skiläufer denken dies und machen dann einen der ersten Schnee fällt, trübe Erfahrungen. Der Grund liegt es, die Skier zu imprägnieren. Wer es noch nicht getan hat, der bestehe sich seine Skier mit Ethol (einem Skierpräparat, das in jedem Sport- geschäft käuflich ist), oder dunke (guterer) Skier mit einem ebenfalls fertig käuflichen Skierpräparat. Der Skier widersteht man zwar bis dahin, ist ihm im warmen Zimmer eindringen und spannt die Bretter dann wieder ein.

Wenn man schon einmal dabei ist, so man gut daran, auch die Skifelle auf eine gute Weise zu revidieren. Günstige Sprungstellen umdrehen und zwischen den einzelnen Verbindungen zu dünnen, kratzigen Schur in einer Ebene von etwa 5 Zentimeter und lastet die Skifelle mit mäßigem Druck (ca. 100 Kilogramm) ab.

Wichtige Änderungen im Kegelsport

Lagung des Gauportauschusses in Weimar.

In Weimar tagte der Gauportauschuss am dem Gaukampf- Reglementen. Der 5. Bezirk war durch den Bezirksportwart Max P. Schmidt, Merseburg, ver- treten.

Gauportwart Röhler, Gaaß, gab in seinem Jahresbericht einen Überblick über das Sportleben im vergangenen Berichtsjahr. Für den Bericht muß er ent- stehen, daß trotz der wirtschaftlichen Nöte die von den Verbänden, Bezirken und vom Gau durchgeführt worden Sportveranstaltungen eine gute Teilnahme zu ver- zeichnen hatten. Er gab ferner einen ausführlichen Bericht über die vor kurzem stattgefundenen Bundes- sportauschuss-Sitzung. Hier ist besonders hervor- zuheben, daß zu dem

Bundesmeisterschaftskämpfen 1933.

die ab 15. Juli in Frankfurt a. M. zum Austrag kommen, außer den Einzelmeistern nur noch drei Mannschaften zugelassen werden. Am Verhältnis seiner Mitgliederzahl kann der Gau Thüringen in der Wettbewerbssituation mit 15 Gauportwarten zu diesen Kämpfen entfallen. Gegenüber dem Vorjahr sind es 4 Teilnehmer weniger.

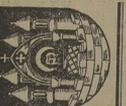
Der Gauportwart Röhler schloß ferner den begrün- deten Wunsch, die Bezirksmeisterschafts- kämpfe wegfallen zu lassen. Es können somit

für die Bundesverbandsmannschaften an dem Gaukampf teilnehmen.

Die Gaukämpfe finden vom 20. bis 28. Mai 1933 in Erfurt statt. Weiter wurde zur Kenntnis gebracht, daß in Zu- kunft auf Exkurs 1930 (bis 1930) Holz zur Er- richtung des Bundesportabteils notwendig sind. In den geschäftsführenden Gauportauschuss, zu welchem nach der neuen Bestimmung außer dem Gauportwart nur noch drei Bezirksportwarte ge- zogen werden sollen (Grün, Hüllig (Mühlhausen) und P. Schmidt (Merseburg)) gemäß.

3. J. 8. Jahrespaarveranmlung

des Thüringer Regierpaars waren von 28 Dis- ziplinen 23 vertreten. Der Jahresbericht des Gau- portwartes Röhler, Gaaß, und des Gauport- wartes P. Schmidt, Merseburg, fanden allezeit- liches Einverständnis. Die Gaukämpfe wurden in der alten Weise beibehalten und der Hauptabteilung 1932/33 ge- nehmigt. Die Wettbewerbsregeln können als gültig beibehalten werden. Die Zahl der Bezirksportwarte und Bezirkspräsidenten ergab fast das gleiche Bild



Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

1932

Donnerstag, den 27. Oktober

Seite 42

Reichstagswahl

am Sonntag, dem 6. November 1932

Die Wahlrechtsveränderung ist in 15 Wahlkreise eingeteilt. Die Wähler der Wahlkreise sind in der Liste der Wahlberechtigten in der nachfolgenden Übersicht aufgeführt:

- I. Wahlkreis: ...
II. Wahlkreis: ...
III. Wahlkreis: ...
IV. Wahlkreis: ...
V. Wahlkreis: ...
VI. Wahlkreis: ...
VII. Wahlkreis: ...
VIII. Wahlkreis: ...
IX. Wahlkreis: ...
X. Wahlkreis: ...
XI. Wahlkreis: ...
XII. Wahlkreis: ...
XIII. Wahlkreis: ...
XIV. Wahlkreis: ...
XV. Wahlkreis: ...

Die Wahlberechtigten sind in der Liste der Wahlberechtigten in der nachfolgenden Übersicht aufgeführt: ...

Die Wahlberechtigten sind in der Liste der Wahlberechtigten in der nachfolgenden Übersicht aufgeführt: ...

Die Wahlberechtigten sind in der Liste der Wahlberechtigten in der nachfolgenden Übersicht aufgeführt: ...

Die Wahlberechtigten sind in der Liste der Wahlberechtigten in der nachfolgenden Übersicht aufgeführt: ...

Die Wahlberechtigten sind in der Liste der Wahlberechtigten in der nachfolgenden Übersicht aufgeführt: ...

last oder farbigen Emaillelack). Der Wert darauf liegt, kann diesen Lack in den Farben seines Rucks anbringen.

Reinige noch wichtiger als die Vorpflege der Eier ist die Vorbereitung der Stiefel und der Bindungen. Es ist notwendig, das Lederzeug, das der Schläfer braucht, liegt schon mit gutem Erfolg zu durchdrücken.

Selbstverständlich muß man auch die Laufflächen der Stiefel auf abschlechte Stellen (Kantenböden) und die Bindungen an ihre Befestigung untersuchen. Interessieren lassen dabei hingewiesen, daß es eine neue Stiefelmetallante gibt, welche als „Leitende Reite“ hergestellt, in schwächenformiger Form, zum Einstecken des Stiefels und mit einer einzigen Niete versehen wird. Wer die Wichtigkeit hat, sich diese Metallante anzuwenden, tut gut daran, seine Stiefel jetzt schon in ein Geschäft zu geben, damit er sie bei Beginn des Winters gebrauchsfertig wiedererhält.

In Kürze

Nach Beendigung des internationalen Ringerturniers in Göteborg nahm der Hamburger Weltmeister Jean Pöschel an Kämpfen in Zürich teil und war wieder erfolgreicher. Gegen den Schweden Joan Karlsson mußte er sich mit einem Punktsiege begnügen, während er den Dänen Erik Erikson in zwei Minuten auf beide Schultern legte.

Nach seiner entscheidenden Niederlage durch Eddy Hagen in Hamburg bei der Postprimo-Beerdigung Deutschlands trat Pöschel am 27. Oktober in Zürich auf. Die weitere Kampfserie nach dem 17. November wird von einem ärztlichen Ratet abhängig gemacht.

Der Veranstalter der letzten Stuttgarter Berufsboxkämpfe hat auf Grund des jüngsten Erfolges Mut bekommen und will in nächster Zeit in der Stadt Halle einen Großkampf aufziehen. Geplant ist als Hauptnummer eine Revanche zwischen Carl O'Brien und dem italienischen Primo Carnera.

Verbind. Nachr.

Jugendauschuss des Saalegaues im MVV.
Jugendpflege.

Gemäß § 420 der MVV-Statuten und auf Grund eines allfälligen Beschlusses werden für unsere Vereinsjugendkämpfe folgende Termine festgesetzt: Sonntag, den 24. 4. 1933, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 2681, 2682, 2683, 2684, 2685, 2686, 2687, 2688, 2689, 2690, 2691, 2692, 2693, 2694, 2695, 2696, 2697, 2698, 2699, 2700, 2701, 2702, 2703, 2704, 2705, 2706, 2707, 2708, 2709, 2710, 2711, 2712, 2713, 2714, 2715, 2716, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722, 2723, 2724, 2725, 2726, 2727, 2728, 2729, 2730, 2731, 2732, 2733, 2734, 2735, 2736, 2737, 2738, 2739, 2740, 2741, 2742, 2743, 2744, 2745, 2746, 2747, 2748, 2749, 2750, 2751, 2752, 2753, 2754, 2755, 2756, 2757, 2758, 2759, 2760, 2761, 2762, 2763, 2764, 2765, 2766, 2767, 2768, 2769, 2770, 2771, 2772, 2773, 2774, 2775, 2776, 2777, 2778, 2779, 2780, 2781, 2782, 2783, 2784, 2785, 2786, 2787, 2788, 2789, 2790, 2791, 2792, 2793, 2794, 2795, 2796, 2797, 2798, 2799, 2800, 2801, 2802, 2803, 2804, 2805, 2806, 2807, 2808, 2809, 2810, 2811, 2812, 2813, 2814, 2815, 2816, 2817, 2818, 2819, 2820, 2821, 2822, 2823, 2824, 2825, 2826, 2827, 2828, 2829, 2830, 2831, 2832, 2833, 2834, 2835, 2836, 2837, 2838, 2839, 2840, 2841, 2842, 2843, 2844, 2845, 2846, 2847, 2848, 2849, 2850, 2851, 2852, 2853, 2854, 2855, 2856, 2857, 2858, 2859, 2860, 2861, 2862, 2863, 2864, 2865, 2866, 2867, 2868, 2869, 2870, 2871, 2872, 2873, 2874, 2875, 2876, 2877, 2878, 2879, 2880, 2881, 2882, 2883, 2884, 2885, 2886, 2887, 2888, 2889, 2890, 2891, 2892, 2893, 2894, 2895, 2896, 2897, 2898, 2899, 2900, 2901, 2902, 2903, 2904, 2905, 2906, 2907, 2908, 2909, 2910, 2911, 2912, 2913, 2914, 2915, 2916, 2917, 2918, 2919, 2920, 2921, 2922, 2923, 2924, 2925, 2926, 2927, 2928, 2929, 2930, 2931, 2932, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009, 3010, 3011, 3012, 3013, 3014, 3015, 3016, 3017, 3018, 3019, 3020, 3021, 3022, 3023, 3024, 3025, 3026, 3027, 3028, 3029, 3030, 3031, 3032, 3033, 3034, 3035, 3036, 3037, 3038, 3039, 3040, 3041, 3042, 3043, 3044, 3045, 3046, 3047, 3048, 3049, 3050, 3051, 3052, 3053, 3054, 3055, 3056, 3057, 3058, 3059, 3060, 3061, 3062, 3063, 3064, 3065, 3066, 3067, 3068, 3069, 3070, 3071, 3072, 3073, 3074, 3075, 3076, 3077, 3078, 3079, 3080, 3081, 3082, 3083, 3084, 3085, 3086, 3087, 3088, 3089, 3090, 3091, 3092, 3093, 3094, 3095, 3096, 3097, 3098, 3099, 3100, 3101, 3102, 3103, 3104, 3105, 3106, 3107, 3108, 3109, 3110, 3111, 3112, 3113, 3114, 3115, 3116, 3117, 3118, 3119, 3120, 3121, 3122, 3123, 3124, 3125, 3126, 3127, 3128, 3129, 3130, 3131, 3132, 3133, 3134, 3135, 3136, 3137, 3138, 3139, 3140, 3141, 3142, 3143, 3144, 3145, 3146, 3147, 3148, 3149, 3150, 3151, 3152, 3153, 3154, 3155, 3156, 3157, 3158, 3159, 3160, 3161, 3162, 3163, 3164, 3165, 3166, 3167, 3168, 3169, 3170, 3171, 3172, 3173, 3174, 3175, 3176, 3177, 3178, 3179, 3180, 3181, 3182, 3183, 3184, 3185, 3186, 3187, 3188, 3189, 3190, 3191, 3192, 3193, 3194, 3195, 3196, 3197, 3198, 3199, 3200, 3201, 3202, 3203, 3204, 3205, 3206, 3207, 3208, 3209, 3210, 3211, 3212, 3213, 3214, 3215, 3216, 3217, 3218, 3219, 3220, 3221, 3222, 3223, 3224, 3225, 3226, 3227, 3228, 3229, 3230, 3231, 3232, 3233, 3234, 3235, 3236, 3237, 3238, 3239, 3240, 3241, 3242, 3243, 3244, 3245, 3246, 3247, 3248, 3249, 3250, 3251, 3252, 3253, 3254, 3255, 3256, 3257, 3258, 3259, 3260, 3261, 3262, 3263, 3264, 3265, 3266, 3267, 3268, 3269, 3270, 3271, 3272, 3273, 3274, 3275, 3276, 3277, 3278, 3279, 3280, 3281, 3282, 3283, 3284, 3285, 3286, 3287, 3288, 3289, 3290, 3291, 3292, 3293, 3294, 3295, 3296, 3297, 3298, 3299, 3300, 3301, 3302, 3303, 3304, 3305, 3306, 3307, 3308, 3309, 3310, 3311, 3312, 3313, 3314, 3315, 3316, 3317, 3318, 3319, 3320, 3321, 3322, 3323, 3324, 3325, 3326, 3327, 3328, 3329, 3330, 3331, 3332, 3333, 3334, 3335, 3336, 3337, 3338, 3339, 3340, 3341, 3342, 3343, 3344, 3345, 3346, 3347, 3348, 3349, 3350, 3351, 3352, 3353, 3354, 3355, 3356, 3357, 3358, 3359, 3360, 3361, 3362, 3363, 3364, 3365, 3366, 3367, 3368, 3369, 3370, 3371, 3372, 3373, 3374, 3375, 3376, 3377, 3378, 3379, 3380, 3381, 3382, 3383, 3384, 3385, 3386, 3387, 3388, 3389, 3390, 3391, 3392, 3393, 3394, 3395, 3396, 3397, 3398, 3399, 3400, 3401, 3402, 3403, 3404, 3405, 3406, 3407, 3408, 3409, 3410, 3411, 3412, 3413, 3414, 3415, 3416, 3417, 3418, 3419, 3420, 3421, 3422, 3423, 3424, 3425, 3426, 3427, 3428, 3429, 3430, 3431, 3432, 3433, 3434, 3435, 3436, 3437, 3438, 3439, 3440, 3441, 3442, 3443, 3444, 3445, 3446, 3447, 3448, 3449, 3450, 3451, 3452, 3453, 3454, 3455, 3456, 3457, 3458, 3459, 3460, 3461, 3462, 3463, 3464, 3465, 3466, 3467, 3468, 3469, 3470, 3471, 3472, 3473, 3474, 3475, 3476, 3477, 3478, 3479, 3480, 3481, 3482, 3483, 3484, 3485, 3486, 3487, 3488, 3489, 3490, 3491, 3492, 3493, 3494, 3495, 3496, 3497, 3498, 3499, 3500, 3501, 3502, 3503, 3504, 3505, 3506, 3507, 3508, 3509, 3510, 3511, 3512, 3513, 3514, 3515, 3516, 3517, 3518, 3519, 3520, 3521, 3522, 3523, 3524, 3525, 3526, 3527, 3528, 3529, 3530, 3531, 3532, 3533, 3534, 3535, 3536, 3537, 3538, 3539, 3540, 3541, 3542, 3543, 3544, 3545, 3546, 3547, 3548, 3549, 3550, 3551, 3552, 3553, 3554, 3555, 3556, 3557, 3558, 3559, 3560, 3561, 3562, 3563, 3564, 3565, 3566, 3567, 3568, 3569, 3570, 3571, 3572, 3573, 3574, 3575, 3576, 3577, 3578, 3579, 3580, 3581, 3582, 3583, 3584, 3585, 3586, 3587, 3588, 3589, 3590, 3591, 3592, 3593, 3594, 3595, 3596, 3597, 3598, 3599, 3600, 3601, 3602, 3603, 3604, 3605, 3606, 3607, 3608, 3609, 3610, 3611, 3612, 3613, 3614, 3615, 3616, 3617, 3618, 3619, 3620, 3621, 3622, 3623, 3624, 3625, 3626, 3627, 3628, 3629, 3630, 3631, 3632, 3633, 3634, 3635, 3636, 3637, 3638, 3639, 3640, 3641, 3642, 3643, 3644, 3645, 3646, 3647, 3648, 3649, 3650, 3651, 3652, 3653, 3654, 3655, 3656, 3657, 3658, 3659, 3660, 3661, 3662, 3663, 3664, 3665, 3666, 3667, 3668, 3669, 3670, 3671, 3672, 3673, 3674, 3675, 3676, 3677, 3678, 3679, 3680, 3681, 3682, 3683, 3684, 3685, 3686, 3687, 3688, 3689, 3690, 3691, 3692, 3693, 3694, 3695, 3696, 3697, 3698, 3699, 3700, 3701, 3702, 3703, 3704, 3705, 3706, 3707, 3708, 3709, 3710, 3711, 3712, 3713, 3714, 3715, 3716, 3717, 3718, 3719, 3720, 3721, 3722, 3723, 3724, 3725, 3726, 3727, 3728, 3729, 3730, 3731, 3732, 3733, 3734, 3735, 3736, 3737, 3738, 3739, 3740, 3741, 3742, 3743, 3744, 3745, 3746, 3747, 3748, 3749, 3750, 3751, 3752, 3753, 3754, 3755, 3756, 3757, 3758, 3759, 3760, 3761, 3762, 3763, 3764, 3765, 3766, 3767, 3768, 3769, 3770, 3771, 3772, 3773, 3774, 3775, 3776, 3777, 3778, 3779, 3780, 3781, 3782, 3783, 3784, 3785, 3786, 3787, 3788, 3789, 3790, 3791, 3792, 3793, 3794, 3795, 3796, 3797, 3798, 3799, 3800, 3801, 3802, 3803, 3804, 3805, 3806, 3807, 3808, 3809, 3810, 3811, 3812, 3813, 3814, 3815, 3816, 3817, 3818, 3819, 3820, 3821, 3822, 3823, 3824, 3825, 3826, 3827, 3828, 3829, 3830, 3831, 3832, 3833, 3834, 3835, 3836, 3837, 3838, 3839, 3840, 3841, 3842, 3843, 3844, 3845, 3846, 3847, 3848, 3849, 3850, 3851, 3852, 3853, 3854, 3855, 3856, 3857, 38

TO-BÜ
„Teilnehmer antwortet nicht“
 Das große Beiprogramm mit der Ufa-Tonwoche
 Werktags 6 und 8.20 Uhr.
 Sonntags 4, 6.10 und 8.20 Uhr.

Leuna
 Telefon 3078
Modellierbogen
 Kurt Karus, Brühl 4
 an der Berufsstraße.

Kammerlichtspiele
 Ab heute: **Riefen-Doppelprogramm!**
 Ein feinsinniges Schlager-Lustspiel mit Hermann Köhlig, dem bekannten Darsteller aus der „Reinhold-Kritik“ in einer grandiosen Rolle als Hans der Beduogel, der Schelmig und Zolpach, der zuerst immer am Glück vorbeistapelt — bis er es erfährt — für immer!

Lichtspielhaus „Sonne“
 Morgen, Freitag, ziehen sie ein mit klingendem Spiel
Hörbiger * Heidemann * Kämpers
 die
3 von der Kavallerie
 Die tollen Streiche eines dreißigjährigen Liebesdurstigen, Ulann-Riesend, in die Sache sind noch verwickelt: **Alb. Paulig, Senta Szeleand, Fischer-Köpfe, Eise Eister, Falkenstein u. a.**
 Heute Donnerstag, zum letzten Male
 Die unvergleichliche Tonfilm-Operette: **Liebesparade**

Süße Bowle
 trinkfertig
Wein-Meier
 Sehen Freitag
Schlachtfest
Paul Wapp
 Globauer Straße 9.

Schuh- und Filzwaren
 billig und gut!
 Damen-Lack-Spangenschuh von 8.00 an
 Herren-Halbschuh von 6.50 an
 Kinderstiefe, ganz, Halb, Lang- und Spornstiefel in reicher Auswahl
 Ebermann **10% Rabatt!**
Rich. Schmidt jr., Schuhmachermstr.
 Scherzberg, An der Gießel 8.

Puppenwagen
 9.80 11.20 14.00 14.90
 18.50 22.00
Puppenbetten
 2.90 5.50 7.50 9.90
 Geg. Anschlag, werb. Holz, bis 20 Minuten, suchgeheftet
Bettenhaus Bruno Paris
 Halle, St. Ulrichstr. 2
 bis Sonntag 9
 3 Minuten v. Markt.

Humor
 im Restaurant **Tivoli**
 tägl. nach u. abends **Konzert** der belieb. Kapelle Titi di Foglar.
 Freitag, Sonnabend und Sonntag
 gestieft Max Immendorf, Irma, Leipzig
 u. beliebt. Conferencier o. Komiker

Schlachtfest
Gust. Müller
 Delbörge 3.
 Sehen Freitag
Schlachtfest
 Vor dem Kaufentor 5.

Leipzig
 alle Arten direkt von
Halle, Gr. Nikolaistr. 6
 Reparaturen, Umarbeitungen.
 Bill. Bezugsquelle auch f. Wiederverkäufer.
 Eigene Kürschnerlei

Wer inferiert, verkauft!

Mein Rat ist gut!
 Wer auf die bequemste und billigste Weise
 erziehen will, verwende Dr. Thompson's Schwann-
 Pulver in dem seit über 50 Jahren bekannten
 roten Paket. Man staunt, wie leicht und gründ-
 lich Schwan-Pulver allen Schmutz löst. Und
 das neue Doppel-Paket ist besonders sparsam
 und billig. Es kostet nur 44 Pfg. Befolgen
 Sie den guten Rat, nehmen Sie für alle Wäsche,
 für alle Abseil-Arbeiten in Küche und Haus
Dr. Thompson's Schwannpulver
 Zum Bleichen & Klarspülen der Wäsche Seifen-Paket 14 Pfg.



Merseburger Gastspiel-Theater Tivoli
 Morgen, Freitag, abends 8 Uhr:
Operetteabend — In Euren Gemütern
 Raimund 50. Geburtsfest! — 1. Mitreiter
 der Soubrette **Monna Stimmacher** vom
 Operetten-Theater Würzburg
Gräfin Mariza
 Eintritt 1. Vorverkauf: (Tivoli, Verkehrröhre,
 Gasfab. Hansm. Geb.) 1.—, 1.20, 1.40.
Bier- und Speiseraum
Zum Alten Fritz
 Gustav Platzsch, Obere Breite Str. 18
 Jeden Dienstag und Freitag **Schlachtfest**.
 Geben Sie hiermit den Mittagstisch.
 Sonntags: Freitag, den 4. November:
 Großes Preisskatzen. Würstchelfest.

Schlachtfest
A. Schäfer, Semmer Str. 6
„Preuß. Adler“
 Morgen Freitag
Schlachtfest
 Fröhliche Markt
 auch außer dem Hause

Schlachtfest
Hotel „Alter Dessauer“
 Freitag Schlachtfest

Für den Sonntag ein paar Pfannkuchen!

Drei Glocken
 G. m. b. H.
 Blütenweißes **Blockschmalz** 44 Pfg. / Pfund nur
 Reines **Kokosfett** 28 Pfg. / Pfund-Tafel nur
 Delikates **Pflaumenmus** 34 Pfg. / Pfund nur
 Allerbestes **Kaiser-Auszug-Mehl** 1.30 Mk. / 5-Pfund-Beutel nur
 Butterhandlung
Drei Glocken
 Zu den

Was gibt's nur 3 mal,
 so billig und so gut
 Vollmilch 100 g Tafel 17 Pfg.
 Mokka 17 „
 Speise 17 „
 Neu aufgenommen:
 garantiert reiner
 Malakaffee 1 Pfund nur 25 Pfg.
 Machen Sie bald einen Versuch —
 es lohnt sich!
Neza
 Schokoladenfabrik
 Verkaufsstellen
 Merseburg, Gotthardstr. 37
 Halle, Weisenhäuser 1
 Halle, Gr. Ulrichstraße 39
 Weißenfels, Saalestraße 24

Göhlitzsch Schlachtfest
 Ab 11 Uhr Wellfleisch, Gustav Böhme.

Wir empfehlen heute frisch!
 in Tafelbutter „Reichardt“ 1/2-Pf.-Stück 63
 Sterilisiert 1/4 „ 10 „
 Vollmilch 5 Stück 25 „
 Frühlingshühner 5 Stück 10 „
 Kumpen 1/2 „ 25 „
 Burgart 1/2 „ 25 „
 Schweinefleisch 1/2 „ 45 „
 Rinder Fettfleisch 1/2 „ 24 „
 Südschweiner Streifen 1/2 „ 32 und 30 „
Kaffee heute frische Röstung
Thams & Garfs
 Kauft bei unseren Interenten

Billig und pikant!
 Beaterlinge 46 Pfg.
 Garbinnen 46 Pfg.
 Darmabschneide 56 Pfg.
 Kollmops 60 Pfg.
 Hering i. Gelee 60 Pfg.
 Bratenfleisch 60 Pfg.
 (alles per 1/2-Pf.-Dose)
Waltherr Bergmann
 Merseburg — Leuna

Kakao, 1/4 Pfund von 15 Pfg. an
Kaffee, 1/4 Pfund von 55 Pfg. an
Dresd. Hofkakao 1/4, Pfd. 18 Pfg.
Trink-Schokolade 1/4 Pfund 30 Pfg.
Qualitätsware 12%
 doppelt billig durch

12%
 Vom 28.10. auf Kaffee, Kakao, Trinkschokolade
 bis 5.11. doppelte Rabattmarken!
 Mit einer Prise **Weber's Carlsbader**
 wird Gero-Kaffee noch besser und ausgiebiger

GERLING & ROCKSTROH
 Burgstraße 4 Merseburg Schmale Straße 11

Der gute, billige Brotaufstrich
Kunstpfeiffett aus reinem Schmelzschmalz, feinen tierischen Fetten, unter Zufug von Pflanzenöl 1 Pfund
Zucker billiger 33 Pfg.
 feine Magarine 25 Pfg.
 Schokolade 12 Pfg.
 Gemüselat 12 Pfg.
 Wärfeln 6 Stück 10 Pfg.
 Sering in Gelee 10 Pfg.
 Serrinken 10 Pfg.
Rot- und Leberwurst 55 Pfg.
Canpbrot 3 40 Pfg.
Niedermeier G. m. b. H., Burgstr. 13

Fleischver- und Bäckerei-Produkt-Genossenschaft
 für Merseburg und Umgegend e. G. m. b. H.
 Sie haben Ihre Präparate schon beim Einkauf in der Tafel, wenn Sie Ihren Bedarf in unseren Spezial-Feilgeschäften bedien:
 • Sa. Jauer Goulasch 55 Pfg.
 • Sa. Wirschofschinken 60 Pfg.
 • Sa. Rindfleisch 3/4 Str. o. 1/2 „ 78 Pfg.
 • Sa. Schweinehälften 3/4 Str. 76 Pfg.
 • Sa. magerer Schinken 80 Pfg.
 • Sa. Hammelbraten 75 Pfg.
 • Sa. Hammelbraten 80 Pfg.
 • Sa. Hammelbraten 80 Pfg.
 • Sa. Mettwurst 24 Pfg.
 • Sa. Knackwurst 24 Pfg.
 • Sa. Wurstbraten 22 Pfg.
 Unter ganz hervorragender Aufsicht 1/2 1.20 Pfg.
 Prima gek. kalbfleischer Serrinken 1/2 1.30 Pfg.
 Empfohlen ab heute wird in groß. Auswahl Junge, förmere, hochtragende und frisch abgetriebene **Kühe und Färsen**, sowie pa. Ferkel und Käufer sehr preis. 3. Verkauf.
Dr. Richard Schmidt
 Frankleben, Telefon Großhans 217.

Lützen
 Annahme o. Aufträgen
 Druckaufträgen, Zeitungsbestellungen.
 Bestellungen bei:
 Kaufmann Giesl,
 Wilhelmstr. 39, Orts-
 pertung, Einzelver-
 kauf, Dienert,
 Friederichstr. 31
 Zeitungsabhol.

Haarwuchsmittel
 v. Hofapoth. Schaefer ohne laure Verp.
 Echtes Brennsehaarwasser 1/4 Ltr. 0.75
 Echt. Birkenhaarwasser, Malgond 1/4 Ltr. 1.-
 gegen Schuppen, Haarausfall, Kopfschmerz,
 fein partikuliert, Flaschen mitbringen!
 All-Verk.: **Adler-Pharmacie**, Gotthardstr.

Photo-Alben
 in großer Auswahl vorrätig
 Th. Röbner, Leuna, Industrietur 1
 Telefon-Sammelnummer 2932.



Preußen

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Gründet täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Bezugspreis monatlich 2.10 M., vierteljährlich 6.00 M., halbjährlich 11.00 M., jährlich 21.00 M.
Anzeigenpreis: Die erste Zeile 40 M., die zweite 30 M., die dritte 20 M., die vierte 15 M., die fünfte 10 M., die sechste 8 M., die siebente 6 M., die achte 5 M., die neunte 4 M., die zehnte 3 M., die elfte 2 M., die zwölfte 1 M.

Verlagsanstalt: Die Preussische Verlagsanstalt, Berlin, Unter den Eichen 15.
Verlag: Die Preussische Verlagsanstalt, Berlin, Unter den Eichen 15.
Zweiglied: Die Preussische Verlagsanstalt, Berlin, Unter den Eichen 15.

Nr. 253

Donnerstag, den 27. Oktober 1932

59. Jahrgang

Offene Türen . . .

Preußen-Preußen-Reich!

Das Preußenkabinet zur Zusammenarbeit mit dem Reiche bereit

Braun und Brecht vor der Presse Um die Teilung der Gewalt

Über den Standpunkt der preussischen Staatsregierung zu dem Beiziger Urteil und die Haltung, die sie in der praktischen Verwirklichung des Urteils einnehmen will, äußerte sich Ministerpräsident Braun gestern vor der Presse.

Er meinte die Reichsregierung habe etwas notwendig über die Befriedigung darüber ausgedrückt, daß sie den Prozeß genommen habe. Die preussische Regierung sei auf dem Standpunkt, daß es im Interesse des Landes liegt, sich auf den Rechtsstand des Urteils zu stellen und an seiner loyalen Ausführung möglichst mitzuwirken.

Die Kompetenz hierzu ist ja dadurch begründet, daß der Staatsgerichtshof die Diskussion über die preussische Regierung, also habe sie ihre Pflichten verfehlt, zurückgewiesen habe.

Die Abgrenzung der jetzt geltenden Gewalt in Preußen, so meinte Otto Braun, werde in der Praxis immer feiner. Er hoffe, daß sich ein Modus vivandus herausfinden lassen werde, um die preussische Staatsministerien feiner zu gliedern.

Er sei der Auffassung, daß auch die Reichsregierung den Urteilspruch respektieren werde und bemüht sein müsse, im Interesse des Reichs und Preußens einen Weg zur Zusammenarbeit zu finden.

Die Frage der Reichsverform. Er sprach davon, daß die Meinung aufkommen sei durch den Einfluß des Reiches in Preußen sei die beste Gelegenheit gegeben worden, Reich und Preußen zusammenzuführen.

Dr. Brecht verwies hier auf den Schluß der Urteilsabhandlung, daß es mit der rechtlichen Konstitution des Reiches „Reichskommissar“ beauftragt und anzuordnen, daß der Reichskommissar niemals „Landesregierung“ werden könne.

Erste Fühlungnahme Besprechung zwischen Dr. Brecht und Dr. Meißner.

Berlin, 27. Okt. Zwischen dem Staatssekretär des Reichspräsidenten, Meißner, und dem Direktor der Preussischen Presse, Dr. Brecht, hat am Mittwochabend eine Besprechung stattgefunden.

Zu der Besprechung zwischen Ministerialrat Brecht und Staatssekretär Meißner ist erfolgt die „Berliner Reichsanzeiger“, daß man die „Möglichkeit einer Zusammenarbeit“ und die „Abgrenzung der in dem Prozeß gegen Braun auftretenden hoheitlichen und dem Reichskommissar zugehörigen Befugnisse“ erörtert habe.

Preußens Vertretung im Reichsrat

Nach der Tatsache, daß die preussischen Staatsminister allein zur Vertretung des Landes Preußen im Reichsrat befähigt sind, ergeben sich Konsequenzen, denen auch vom Reichskommissar Rechnung getragen werden muß.

Neben den Staatsministern sind drei selbstberedende Bevollmächtigte im Hauptamt beauftragt, die nach dem Beiziger Urteil nicht in den einseitigen Hoheitsstand eingreifen dürfen.

Keine Änderung der Kontingentspolitik

Berlin, 27. Okt. Die Reichsregierung erklärt, daß sie an ihrer Kontingentspolitik festhalte. Verändert wurde sie seit Einführung der Lasten, daß eine 5-prozentige Kontingentspolitik der Reichsregierung von ihren Vätern 20 Jahre lang verhängt wurde.

Überschüsse in der Arbeitslosenversicherung

Die Einnahmen der Arbeitslosen- und Arbeiterbeiträge sind bis heute des Voranschlags eingegangen, so daß für das ganze Geschäftsjahr ein Ueberschuß von über einer Milliarde geschätzt werden kann.

Aus dem Wahlkampf

Yugenberg über Sozialdemokratie. In einer sozialdemokratischen Versammlung in Berlin befaßte sich Dr. Yugenberg im Zusammenhang mit der Frage des Wiedererbaues der deutschen Wirtschaft und der Bedeutung der Arbeitslosigkeit mit dem Problem der deutschen Wirtschaft.

Handelsminister Dr. Schulerer über autoritäre Regierungsform.

Wit einer Rundsendung im Welterfunksender des Reichsministeriums in Berlin, die am Montag den 26. Oktober stattfand, erklärte der Reichsminister für Wirtschaft, Dr. Schulerer, die Auffassung der Reichsregierung über die Regierungsform.

Papen und Hindenburg keine Erziehung des Verhältnisses zwischen Reichspräsident und Kaiser.

Berlin, 27. Okt. In einer ganzen Reihe von Zeitungen werden Berichte verbreitet, daß der Reichspräsident seinen Ansatzen über die Gestaltung der politischen Verhältnisse zwischen dem Reichspräsidenten und dem Reichskanzler eine Erziehung erfahren habe.

Keine Änderung der Kontingentspolitik

Berlin, 27. Okt. Die Reichsregierung erklärt, daß sie an ihrer Kontingentspolitik festhalte. Verändert wurde sie seit Einführung der Lasten, daß eine 5-prozentige Kontingentspolitik der Reichsregierung von ihren Vätern 20 Jahre lang verhängt wurde.

Die Einnahmen der Arbeitslosen- und Arbeiterbeiträge sind bis heute des Voranschlags eingegangen, so daß für das ganze Geschäftsjahr ein Ueberschuß von über einer Milliarde geschätzt werden kann.

Die Einnahmen der Arbeitslosen- und Arbeiterbeiträge sind bis heute des Voranschlags eingegangen, so daß für das ganze Geschäftsjahr ein Ueberschuß von über einer Milliarde geschätzt werden kann.